

## Aufführungstermine 2009:

Samstag	8. August	20 Uhr	Premiere
Freitag	14. August	20 Uhr	
Samstag	15. August	20 Uhr	
Freitag	21. August	20 Uhr	
Samstag	22. August	20 Uhr	
Freitag	28. August	20 Uhr	
Samstag	29. August	20 Uhr	
Freitag	4. September	20 Uhr	
Samstag	5. September	20 Uhr	
Freitag	11. September	20 Uhr	
Samstag	12. September	20 Uhr	

## Eintrittspreise:

- 12 Euro (Erwachsene/Abendkasse)
- 11 Euro (Erwachsene/Vorverkauf)
- 10 Euro (ermäßigt: Gruppen ab 10 Pers.)
- 6 Euro (Kinder bis 14)

## Vorverkauf:

Ab 2. Mai 2009 in der Quelle-Agentur Weber,  
93471 Arnbruck  
Montag bis Freitag von 9 – 12 und 14 – 17 Uhr,  
Mi 9 – 12 Uhr  
Tel. 09945-902797  
eMail: info@das-glaeserne-brot.de

## Kartenservice:

**Telefonische Vorbestellung:** Bitte bezahlen Sie Ihre bestellten Karten innerhalb von 5 Tagen per Überweisung auf unser

**Konto: GenoBank 100 4140 BLZ 741 900 00.**

Wir senden Ihnen Ihre Karten nach Zahlungseingang per Post zu oder hinterlegen sie an der Kasse.

**Abendkasse:** jeweils 1 Stunde vor Aufführungsbeginn

**Rücknahme von Karten:**

Grundsätzlich ausgeschlossen.

**Bei Spielausfall:**

Rückgabe oder Umtausch an der Festspielkasse

**Vorprogramm und Gastronomischer Service:**

Lassen Sie sich überraschen und verwöhnen im Weinfurtnern Glasdorf!

**Info: [www.das-glaeserne-brot.de](http://www.das-glaeserne-brot.de)  
oder: [www.800-Jahre-Arnbruck.de](http://www.800-Jahre-Arnbruck.de)**

## Die Innovationsglashütte Unsere Spielstätte mit einzigartigem Flair



## Weinfurtnern DAS GLASDORF

Weitere Informationen  
[www.weinfurtnern.de](http://www.weinfurtnern.de)  
oder [www.arnbruck.de](http://www.arnbruck.de)



gefördert im Rahmen der  
EU-Gemeinschaftsinitiative  
INTERREG III A



Europäischer  
Fond für Regionale  
Entwicklung



Gestaltung und Design: [www.mediaatelier.de](http://www.mediaatelier.de)  
Bauernfeind / Viechtach  
Fotos: Hans Weiß / Druck: Garhammer Regen

Innovationsglashütte im Weinfurtnern Glasdorf

## Arnbruck 800 JAHRE

Historisches Festspiel von Brigitte Prock  
mit mehr als 60 Mitwirkenden

## das gläserne

# Brot

Regie: Peter Vogl  
Arnbrucker Theatergruppe e.V.

Festspiel von Brigitte Prock  
mit mehr als 60 Mitwirkenden

## das gläserne

# Brot

Regie: Peter Vogl

In dem Festspiel wird die Geschichte des 13. Jahrhunderts lebendig. Mathis und Rosalind, beide auf der Flucht, finden sich gefangen in der Höhle des Drachenkönigs Hadriwa. Der Hadriwa stellt ihnen drei Aufgaben, die sie lösen müssen, wenn sie die Freiheit wieder gewinnen wollen. Unerwartete Hilfe bekommen sie von der „Wilden Sus“, die Mathis einen Wunschring schenkt, mit dem sie die Zeit zurück drehen, aber auch in die Zukunft blicken können. So lösen Mathis und Rosalind alle Rätsel und ihrem Glück steht nichts mehr im Weg.



## Arnbrucker Theatergruppe e.V.

Die Theatergruppe erfreut seit 1981 Einheimische und Urlaubsgäste mit Stücken der besten bayerischen Komödienschreiber, inszenierte aber auch Stoffe wie „Der Brandner Kaspar“, das Spiel von „Birnbäum und Hollerstaund“ oder Landstorfers Stücke „Ratsch und Tratsch“ und „Der Mascara“



Die Theatergruppe bereitet sich mit mehr als 60 Mitwirkenden seit 2005 intensiv auf das Festspiel vor. Mit dieser aufwändigen Inszenierung erhält das Jubiläumsjahr 2009 einen besonderen Glanz.



Bildhauer Justus Müller (früher an den Münchner Kammerspielen) entwickelt am Modell das Bühnenbild

Der engagierte Regisseur Peter Vogl (seit 1988) begeistert mit bemerkenswerten Inszenierungen jedes Jahr mehrere tausend Besucher. Die Theatergruppe Arnbruck ist ein eingespieltes Team mit routinierten Schauspielern und erfahrenen Mitwirkenden hinter den Kulissen.



## Die Festspielautorin Brigitte Prock ...

... hat sich längst einen hervorragenden Namen im professionellen Laientheater gemacht. 2008 inszeniert sie das Gunther-Festspiel in Lalling, in Schweinhütt hat sie mit großem Erfolg die Freilichtspiele „Der überlistete Tod“ (1993 und 1999) und „Die Hex von Wittersitt (1995) realisiert und nicht zuletzt die erste Fassung der großen Geschichte mit dem Waldpropheten Stormberger geschrieben, die 1991 in Zwiesel vom Publikum begeistert aufgenommen wurde.



## Das Festspiel schlägt Brücken

Unsere Volksschule Arnbruck pflegt seit 1993 eine Schulpartnerschaft mit der Zákkladní Skola Tomas G. Masaryk in Susice / Tschechische Republik. Angehörige beider Schulen werden in das Festspiel eingebunden sein, Brücken schlagen über die Grenze und so auch die uralten Handelswege in das Bewusstsein unserer Bürger zurückrufen.



Die Masaryk-Schule



Historisches Wappen der Stadt Susice

## Arnbrucker Theatergruppe e.V.

Vorsitzender	Hans Weiß
Spielleiter und stv. Vors.	Peter Vogl
Geschäftsführerin	Elisabeth Weber
Schriftführer	Andreas Schirmmacher
Spielersprecher	Hans Bauer
Bühnenmeister	Alois Tremmel

## Schirmherr: Staatsminister Erwin Huber

Er hat die Schirmherrschaft für das Festspiel übernommen. Am 21. 8. 2007 antwortete er auf unsere Einladung:  
„Das mache ich sehr gerne!“

